



Stiftung Aktion  
Knochenmarkspende Bayern  
Robert-Koch-Allee 23  
D-82131 Gauting

Telefon: 0049 89 89 32 66 28  
Telefax: 0049 89 89 32 66 255

www.akb.de  
helfen@akb.de

Kreissparkasse M-STA-EBE  
IBAN: DE57 7025 0150 00223944 80  
BIC/SWIFT: BYLADEM1KMS

AKB • Robert-Koch-Allee 23 • D-82131 Gauting

# PRESSEMITTEILUNG

vom 09.12.2022

## 15.12.2022: „UNI HILFT“ SUCHT WIEDER LEBENSRETTNER IN MÜNCHEN

### Große Typisierungsaktion an der LMU München (Anatomische Anstalt)

**GAUTING/MÜNCHEN** - Schon zum dritten Mal in diesem Jahr organisieren die engagierten Studierenden von „Uni hilft“ der LMU München gemeinsam mit der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern (AKB) eine Typisierungsaktion. Am **15. Dezember 2022, von 11.00 - 18.00 Uhr** in der **Anatomischen Anstalt, Pettenkofer Straße 11** hat jede und jeder Gesunde zwischen 17 und 45 Jahren die Gelegenheit, sich als potenzielle Stammzellspenderin oder als potenzieller Stammzellspender registrieren zu lassen, um im besten Falle für einen Patienten oder Patientin irgendwo auf der Welt DER Lebensretter oder DIE Lebensretterin zu werden.



Anatomische Anstalt München, © Horst Reinelt



Dass es „Uni hilft“ ernst meint mit dem Ziel, möglichst viele Studierende zur Stammzellspende zu motivieren, beweisen sie in diesem Jahr schon durch die schiere Anzahl an Typisierungsaktionen. Die Studentinnen und Studenten organisieren nun bereits die dritte Aktion allein in 2022 – und jede einzelne ist ein Erfolg!

Der engagierte Zusammenschluss aus Studentinnen und Studenten der Medizinischen Fakultät der LMU hatte bereits **im Mai diesen Jahres zwei Tage** durchgeführt, an denen sich alle Interessierten, ganz gleich ob universitätsangehörig oder von außerhalb, als potenzielle Lebensretter registrieren lassen konnten.

## Mehr als 10 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit

Schon seit 2011 unterstützt die Münchner „Uni hilft“-Gruppe die Stiftung AKB bei der Durchführung von Typisierungsaktionen. Jedes Jahr organisieren die angehenden Mediziner und Medizinerinnen jeweils zum Beginn des neuen Semesters Typisierungsaktionen, um die neu angekommenen Studierenden als Stammzellspendende zu gewinnen. So konnten in den letzten Jahren schon über 3.000 Neu-Registrierungen verzeichnet werden – meist sehr junge Menschen, die dementsprechend lange als potenzielle Stammzellspender:innen zur Verfügung stehen, da man erst mit dem vollendeten 60. Lebensjahr aus dem weltweiten Datenregister wieder heraus gelöscht wird.

## 28 Held:innen

Aus diesen 3.000 Menschen, die sich über „Uni hilft“ registrieren ließen, wurden bereits 28 zur Spende aufgerufen. Von 14 von ihnen ist bekannt, dass die Empfängerinnen und Empfänger geheilt sind und wieder ein ganz normales Leben führen können. Ein fantastischer Ansporn, noch mehr potenzielle Lebensretterinnen und Lebensretter für die weltweite Datenbank zu finden, um noch mehr Leben retten zu können!

## Nicht nur Erstsemester!

Das Angebot zur Typisierung am **Donnerstag, den 15.12.2022** in der **Anatomischen Anstalt in München** richtet sich insbesondere an die Erstsemester der Medizinischen Fakultät, denn zeitgleich findet dort deren erster Präparier-Kurs statt. Selbstverständlich sind auch alle Universitätsangehörigen und Bürger und Bürgerinnen Münchens herzlich eingeladen, den Typisierungstermin wahrzunehmen



## Engagement findet Unterstützung

Auch Prof. Waschke, Professor für vegetative Anatomie an der LMU München, stellt sich wie schon in den vergangenen Jahren hinter die Aktionen und ruft seine Studierenden dazu auf, sich als Stammzellspendende registrieren zu lassen. Jeden Tag erkranken 30 Menschen an Leukämie. Eine Stammzellspende ist oft die einzige Möglichkeit für sie zu überleben. Für jeden fünften Patienten wird noch immer kein passender Stammzellspender gefunden, da zu wenig Freiwillige in der weltweiten Datenbank registriert sind. Das Ziel ist es, das zu ändern: Aus einer geringen Menge Blut werden die Gewebemerkmale analysiert, die im weltweiten Spenderregister gespeichert werden. Dieser kleine Pips kann für einen Leukämiepatienten die Chance auf Heilung bedeuten.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Leukämie

Die heimtückische Krankheit Leukämie, auch Blutkrebs genannt, ist die häufigste Krebsart bei Kindern und Jugendlichen. Täglich erhalten rund 30 Menschen in Deutschland diese niederschmetternde Diagnose. Für viele von ihnen ist eine Stammzelltransplantation die einzige Möglichkeit, geheilt zu werden.

### **Stammzellen retten Leben**

Wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird, ist Leukämie heilbar. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in guter körperlicher Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

### **Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun**

Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in 20 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

### **Auch Geldspenden können Leben retten**

Jede Typisierung eines neuen, potenziellen Stammzellspenders kostet 35 Euro. Die Stiftung AKB muss für alle Typisierungskosten selbst aufkommen, denn sie werden weder von staatlicher Seite, noch von den Krankenkassen übernommen.

Wenn Sie die Stiftung AKB dabei finanziell unterstützen möchten, können Sie das unter folgender Bankverbindung tun:

### **Spendenkonto der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern:**

**Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg**

**IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88**

**BIC: BYLADEM1KMS**

**Verwendungszweck: Uni hilft 2022**

### **Über die AKB:**

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute 335.000 Stammzellspender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon fast 6.000 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis fünf neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen.

Mehr Informationen unter [www.akb.de](http://www.akb.de) und [www.bayern-gegen-leukaemie.de](http://www.bayern-gegen-leukaemie.de)

**Fotos und Videos** zum Thema Stammzellspende finden Sie hier: <http://akb.de/presse-2-2>

### **Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern**

Dr. Cornelia Kellermann

Aktionsplanung/Koordination

Tel.: 089 / 89 32 66 - 123

[ckellermann@akb.de](mailto:ckellermann@akb.de)

[www.akb.de](http://www.akb.de)

[www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern](https://www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern)

[www.instagram.com/stiftung\\_akb/](https://www.instagram.com/stiftung_akb/)